

A n z e i g e b l a t t .

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Ernst Busch**, in Firma **Viller Nachfolger**, zu Prenzlau, ist zur Prüfung der angemeldeten Forderungen neuer Termin auf den **30. August 1902**, vormittags 9 Uhr, vor dem königlichen Amtsgerichte hier, Zimmer Nr. 4, anberaumt.

Prenzlau, den 28. Juli 1902.

(gez.) **Melzer**,

Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 179 v. 1. VIII. 02.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich übernahm heute die Vertretung für Herrn **Walter Heichen**, Bad Rösen, und besorge auch alle für dessen Redaktionsgeschäfte („Deutsche Buchhandelsblätter“, „Litterarischer Handweiser für den Buchhandel“ u. s. w.) bestimmte Recensions-exemplare.

Leipzig, 1. August 1902. **Fr. Foerster**.

Verkaufsanträge.

Alte, hochangesehene Buchhandlung in einer Provinzialhauptstadt **Deutsch-Oesterreichs**, mit durchschnittlichem Jahresumsatz von 70000 *M.*, ist wegen Ablebens des Besitzers **sofort zu verkaufen**. Jungen, arbeits-tüchtigen und kapitalkräftigen Herren bietet sich hier eine seltene Gelegenheit, durch die Erwerbung dieses **noch sehr ausdehnungs-fähigen Geschäftes** sich eine schöne, sichere Existenz zu gründen. — Angebote unter „Günstige Gelegenheit“ übernimmt Herr **H. Haessel** in Leipzig.

Sortiment mit Nebenbranchen

in sächsischer Gebirgsstadt, 6400 Einwohner, mit jährlich steigendem Umsatz, zuletzt circa 10000 *M.*, noch erweiterungsfähig, ist Verhältnisse halber unter ganz günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anzahlung 2000 *M.* Für Anfänger oder auch gewandte Dame gute Existenz. Angebote erbitte unter A. Z. # 2276 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Westdeutsche Buch- u. Musikalienhandlung mit einträglichen Nebenbranchen soll für 22000 *M.* verkauft werden. Reingewinn p. J. 4500 *M.* Das Geschäft besteht seit 18 Jahren. Anfragen f. Erledigung u. 643.

Dresden 14.

Julius Bloem.

Seit 37 Jahren bestehendes Sortiment in bester Geschäftslage Wiens ist für 40000 *kr.* wegen Todesfalls zu verkaufen. Umsatz über 52000 *kr.* Anfragen ernstlicher Reflektanten sind zu richten unter J. E. 1768 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wertvolle Fachzeitschrift ist zu verkaufen; event. wird auch ein gediegener Buchverlag mit in Zahlung oder statt Barzahlung übernommen. Angeb. erb. u. M. M. G. # 2383 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Wochenblatt für den heutigen Buchhandel. 89. Jahrgang.

Zu verkaufen

in der deutschen Schweiz eine gut gehende Sortimentshandlung; eventuell könnte ein tüchtiger Sortimenter sofort als Teilhaber und Leiter eintreten.

Anfragen unter Chiffre H. A. Nr. 2268 befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Restauflage, ca. 2000 Expl.: Wrangel, „Die souveränen Fürstentümer Europas“ in gefalzten Exemplaren zu verkaufen.

Angebote an **Hasse W. Tullberg** in Stockholm.

Eine Buchhandlung mit Nebenbranchen in schön gelegener, kleinerer norddeutscher Gymnasialstadt ist zu verkaufen. Umsatz jährlich ca. 13000 *M.*, Reingewinn ca. 2500 *M.* Preis 9000 *M.* Spesen sehr gering. Angebote durch die Geschäftsstelle d. B.-V. unter Ch. A. X. # 2335 erbeten.

Langjährig bestehende Sortimentshandlung mit Nebenbranchen in kl. brandenburgischer Stadt ist für 15000 *M.* zu verkaufen. Konkurrenzlos. Umsatz pro anno ca. 24000 *M.* Anfragen f. Erledigung unter 616 durch **Julius Bloem.**

Gut gehender katholischer Verlag zu verkaufen. Derselbe wird auf Wunsch auch einige Zeit als Kommissionsverlag übertragen, damit sich Käufer von der Vorzüglichkeit des Objectes selbst überzeugen kann. Angebote unter J. Z. # 2368 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Kaufgefuche.

Im nördlichen Teile Süddeutschlands und in der Nähe von Frankfurt a/Main suche ich katholische und protestantische Sortimentsgeschäfte mit und ohne Nebenbranchen zu kaufen und bitte um gef. Angebote. **Strengste Diskretion!**

Leipzig.

Bruno Witt.

Sofort zu kaufen gesucht wird eine solide Sortimentshandlung mittleren Umfangs.

Das Kaufgeld kann bar erlegt werden. Beste Referenzen stehen zur Verfügung.

Gef. Angebote erbeten unter # 1988 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kleiner Verlag oder Fachzeitschrift wird zu kaufen gesucht.

Gef. Angebote unter A. B. 7, postlagernd Oschersleben, erbeten.

Leihbibliothek von ca. 2000 Bänden neuerer Autoren wird zu kaufen gesucht. Gef. Angebote unter R. B. # 2365 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Berichtigung.

In der Anzeige der Firma **Verlag der Lustigen Blätter** in Berlin in No. 174 S. 6049 muss der Titel richtig lauten:

Almanach

der

Lustigen Blätter.

Red.

Soeben ist erschienen:

Die gegenwärtige Los von Rom-Bewegung oder die Aufgabe der Katholiken in dem neuen Kulturkampfe.

Von

Dr. Carl Eberle, päpstl. Hausprälat etc.

8°. 143 Seiten. Preis 1 *M.* 70 *§* ord., 1 *M.* 28 *§* netto, 1 *M.* 20 *§* bar.

Trotz der bereits sehr umfangreichen Los von Rom-Litteratur wird dieses hochbedeutsame Werk geeignet sein, eine Lücke auszufüllen. Für jeden, der sich sowohl über die **Geschichte** dieser Bewegung, als auch über deren **Wesen, Triebfedern** und ihren bisherigen **Erfolg** eingehend orientieren will, sowie für alle jene, die über diesen Gegenstand **Vorträge** halten müssen, ist das Werk unentbehrlich.

Hierbei sind selbst die Ereignisse der letzten Monate noch berücksichtigt und verarbeitet.

Doch nicht bloss die Geschichte dieser Bewegung bietet der Verfasser, sondern er gestaltet den zweiten Teil seines Buches zu einer **Waffe** für die Hand des Priesters und des gebildeten Laien. Der Ton ist trotz des Kampfstandpunktes stets ein vornehmer und weit davon entfernt, gehässig zu sein.

Der Verfasser spricht nicht dozierend, sondern nur durch Thatsachen.

Für katholische Handlungen dürfte das Werk sowohl durch Gediegenheit des Inhaltes, wie durch den klangvollen Namen des Autors zu einem *standard work* werden.

Hochachtungsvoll

Feldkirch, 1. August 1902.

F. Unterberger,
Verlag.

807